



# NEWSLETTER

**Nr. 7 / 2022**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Sommer ist unsäglich heiß...möge dies die eine oder andere skeptische Person doch noch zur Annahme verleiten, dass gegenwärtige Wetterkapriolen "menschengemacht" sind und dass es dringend ein Umdenken braucht! Der Newsletter enthält u. a. Beiträge zum Zusammenhalt in Krisen, zu Förderprogrammen und zu nachhaltiger Kulturarbeit.

Ein Hinweis in eigener Sache: Merken Sie sich folgenden Termin vor: **14. Oktober 2022 – Wir feiern Jubiläum - 30 Jahre Soziokultur** im TELUX in Weißwasser. Weitere Infos im Newsletter, Programm und Anmeldemaske sind in Arbeit.

Wir wünschen erholsame Urlaube und viel Kraft für die Herausforderungen dieser Zeit.

Beste Grüße,

Ihr Team der Geschäftsstelle des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.

## INHALTSVERZEICHNIS

- 30 JAHRE SOZIOKULTUR IN SACHSEN
- KULTUR & GESELLSCHAFT
- KINDER- & JUGENDBEREICH
- WETTBEWERBE & FÖRDERPROGRAMME
- WEITERMACHEN & WEITERBILDEN
- RECHT, STEUER & FINANZEN
- STELLENANGEBOTE

*Servicestellen beim Landesverband:*

- INKLUSION IM KULTURBEREICH
- „KULTUR MACHT STARK“ SACHSEN
- FREIE SZENE

## 30 JAHRE SOZIOKULTUR IN SACHSEN

### 30 Jahre Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. – Eine ostdeutsche Erfolgsgeschichte

Ist das nach 30 Jahren Wiedervereinigung immer noch ein Thema – Ostdeutschland?  
Ja. Um aus den Erfahrungen gewaltiger gesellschaftlicher und politischer Transformationsprozesse Erkenntnisse und Kraft zu ziehen, um neue Herausforderungen besser bewältigen zu können, um nachfolgenden Generationen die Gestaltung ihrer Zukunft vertrauensvoll überlassen zu können, ist die Herkunftsgeschichte wichtige Orientierungshilfe: Anker und Peilscheibe zugleich.

Es waren stürmische Zeiten, als sich im Mai 1992 13 Initiativen zur Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur Sachsen zusammenschlossen. Erst im November 1989 fiel die Mauer. Im März 1990 fanden die ersten und letzten freien Volkskammerwahlen der DDR statt. Schon am 18. März 1990 erklärte diese den Beitritt der DDR zur BRD. Am 3. Oktober wurde er vollzogen und mit ihm der Gründung der ostdeutschen Länder. Aus den Bezirken Dresden, Karl-Marx-Stadt (Chemnitz) und Leipzig sowie aus Teilen des ehemaligen Kohle- und Energiebezirkes Cottbus (Landkreise Hoyerswerda und Weißwasser) wurde der Freistaat Sachsen. Zwischen Niedergang und Verlust waren die hier lebenden Menschen gewillt, die Prozesse der Veränderung, welche sie selbst weit vor dem 9.11.1989 begonnen hatten, weiter zu führen. Ihr Land aktiv neu zu gestalten. Ein schwieriger und ernüchternder Prozess bei Anwendung der Matrize BRD. Akteur:innen aus der Protestbewegung, aus den Kirchkreisen, von den Runden Tischen, engagierte Bürger:innen, Künstler:Innen, Student:innen, Akteur:inne der Subkulturen der ehemaligen DDR, wiederkehrende Dissidenten, Unternehmer:innen, Selfmademänner und -frauen, setzen dem kraftvoll eine Vielzahl von Alternativen entgegen. Die heutige sächsische Soziokultur hat hier ihre Wiege. Ihr heutiges, sehr ostdeutsches Selbstverständnis hat hier seine starken Wurzeln. „Der Vielfalt die Krone“ dieser Leitsatz aus den 2000-er Jahren beschreibt die basisnahe, Gemeinwesen orientierte und kulturpolitisch aktive Community der 62 soziokulturellen Zentren sehr gut.

Wird die Gesellschaft den neuen Herausforderungen gerecht? Welche Aufgabe hat und welchen Anteil leistet sächsische Soziokultur dabei? Wohin entwickelt sich die sächsische ostdeutsche Soziokultur?

*Zeit für eine kreative Pause!*

*Lasst uns gemeinsam unser 30-jähriges Jubiläum feiern.*

*Mit Rückblick und Ausblick gleichermaßen.*

### Festakt und Feier – 30 Jahre Soziokultur in Sachsen

**am 14. Oktober 2022 im Soziokulturellen Zentrum TELUX, Weißwasser**

Gemeinsam // Verortet // Bewegend //

## Das ist Soziokultur in Sachsen

Wir stellen wieder weitere Verbandsmitglieder vor und ermöglichen damit Einblicke in die Vielseitigkeit soziokulturellen Wirkens geben.

### **weltbewusst e.V. | Werkstatt 26**

*Füreinander - Miteinander – Zusammen für Königstein: Mit der Werkstatt 26 bietet der Verein den Bewohner:innen Platz für Kreativität, Sport und Tagungen, regt zum Mitmachen an und trägt zur kulturellen Belebung bei.*

Gründungsjahr: 2018 / Mitglied im Landesverband (LVS) seit: 2021 / Ort: Gohrisch  
Kulturraum: Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge / [www.werkstatt26.de](http://www.werkstatt26.de)

### **ORLA e.V.**

*Wie der namensgebende Fluss „ORLA“ will Verein im Landkreis Bautzen etwas zum Fließen bringen. Hier werden regionale wie transnationale Kunst-, Kultur- und Begegnungsformate für die Region entwickelt und ein “KulturReWir” erschaffen.*

Gründungsjahr: 2018 / Mitglied im Landesverband (LVS) seit: 2020 / Ort: Wachau  
Kulturraum: Oberlausitz-Niederschlesien / [www.orlakultur.de](http://www.orlakultur.de)

### **Schweizerhaus Püchau e.V. | DER LADEN - Raum für Kunst & Kultur**

*Mit viel Herzblut und Idealismus trägt der Verein zum Kulturleben in der Region und zum Erhalt des ehemaligen “Brennerhauses” im Schloss Püchau im Leipziger Land bei und eröffnet im LADEN im nahegelegenen Wurzen Raum für Kunst und Kultur.*

Gründungsjahr: 2010 / Mitglied im Landesverband (LVS) seit: 2012 / Ort: Machern  
Kulturraum: Leipziger Raum / [www.schweizerhaus-puechau.jimdo.com](http://www.schweizerhaus-puechau.jimdo.com)

### **Soziokulturelles Zentrum Kultur- und Kommunikationszentrum naTo e. V.**

*Bereits in den 80ern für experimentellen Jazz, freies Theater, Performances und neue Musik bekannt hat sich “die naTo” als Kino-Kneipe und soziokulturelles Zentrum mit zahlreichen Projekten in der Leipziger Südvorstadt etabliert.*

Gründungsjahr: 1990 / Mitglied im Landesverband (LVS) seit: 1992 / Ort: Leipzig  
Kulturraum: Leipzig / [www.nato-leipzig.de](http://www.nato-leipzig.de)

### **JohannStadthalle e.V.**

*Aktive Stadtteil- und Kulturarbeit, verortet in drei Begegnungszentren im Dresdner Wohngebiet Johannstadt – das prägt den Verein, der angegliedert ist an eine Dresdner Wohnungsgenossenschaft.*

Gründungsjahr: 2005 / Mitglied im Landesverband (LVS) seit: 2010 / Ort: Dresden  
Kulturraum: Dresden / [www.johannstadthalle.de](http://www.johannstadthalle.de)

### **Kulturaktiv e.V.**

*Innovative Ideen und professionelles Projektmanagement von Dresden bis Wladiwostok - dafür steht der Verein in der Dresdner Neustadt. Als offene Plattform bietet er Infrastruktur und Know-how zur Umsetzung engagierter Ideen im internationalen und lokalen Umfeld.*

Gründungsjahr: 2002 / Mitglied im Landesverband (LVS) seit: 2006 / Ort: Dresden  
Kulturraum: Dresden / [www.kulturaktiv.org](http://www.kulturaktiv.org)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## KULTUR & GESELLSCHAFT

### Sachsen: **Neue Förderrichtlinie Kulturelle Bildung veröffentlicht**

Das Sächsische Kabinett hat eine überarbeitete Förderrichtlinie für die Kulturelle Bildung beschlossen. Mit der neuen FRL fördert Sachsen erstmals auch Jugendkunstschulen. Zu den weiteren Fördergegenständen gehören: Musikschulen, Netzwerkstellen für Kulturelle Bildung und landesweit bedeutsame Projekte der Kulturellen Bildung. Für das Jahr 2022 stehen dafür 9 Mio. € bereit.

[Hier geht's zur Förderrichtlinie](#) // [weitere Informationen](#)

### Fonds Soziokultur: **PROFIL:SOZIOKULTUR wird fortgeführt - Projektförderung für das 1. Halbjahr 2023 ausgesetzt**

Mit der Fortführung des Förderprogramms PROFIL:SOZIOKULTUR legt der Fonds Soziokultur seine Förderung im Rahmen des Rettungs- und Zukunftsprogramms [NEUSTART KULTUR](#) erneut auf. Zwischen Januar und Juni 2023 können Prozessvorhaben in ganz Deutschland durchgeführt werden. Die Antragstellung soll ab September 2022 über das Online-Antragsportal des Fonds Soziokultur möglich sein. Gefördert werden Entwicklungsprozesse, die sich strukturellen und strategischen Fragen widmen. Eine Liste bereits geförderter Träger findet sich [hier](#). Die Allgemeine Projektförderung wird für die Antragsfrist 02.11.2022 ausgesetzt. Zur Antragsfrist 02.05.2023 können wieder Anträge eingereicht werden.

[weitere Informationen](#)

### Sachsen: **Förderung des Strukturwandels in den Braunkohleregionen**

Die Sächsische Staatsregierung hat das Programm für den neuen EU-Fonds zur Förderung des Strukturwandels in den Braunkohleregionen, den Just Transition Fund (JTF), beschlossen. Für den Strukturwandel in den sächsischen Braunkohleregionen erhält Sachsen von der Europäischen Union bis 2027 Fördermittel in Höhe von rund 645 Mio. €. Im Lausitzer Revier sollen davon 375 Mio. € eingesetzt werden, im Mitteldeutschen Revier 200 Mio. € und in der Stadt Chemnitz 70 Mio. €.

[weitere Informationen](#)

### Bund: **Energiekrise – Folgen für die kulturelle Infrastruktur**

Auf Einladung von Kulturstaatsministerin Claudia Roth haben die Kulturministerinnen und -minister der Länder am 04.08.2022 mit dem Präsidenten der Bundesnetzagentur, Klaus Müller, über die Folgen der Energiekrise und eines drohenden Gaslieferstopps für die kulturelle Infrastruktur in Deutschland beraten. Im Fokus standen hierbei Einsparpotenziale beim Energieverbrauch im laufenden Kulturbetrieb. Dazu soll in den kommenden Monaten verstärkt zwischen Bund und Ländern zusammengearbeitet werden.

[weitere Informationen](#)

### Nachhaltigkeit: **Website Culture4Climate**

Seit einigen Wochen engagiert sich die Initiative #culture4climate für mehr Klimaverantwortung im Kulturbereich. Dazu ist kürzlich eine Onlineplattform gestartet. Auf [www.culture4climate.de](http://www.culture4climate.de) finden sich zukünftig Informationen zu allen Aktivitäten des Gemeinschaftsprojektes. Schon jetzt kann dort die Klimadeklaration unterschrieben werden, zudem können sich Netzwerkpartner:innen eintragen. Gesammelt werden außerdem Next Practice-Beispiele, Informationen und Methodenwissen. Culture4Climate ist ein Projekt der Kulturpolitischen Gesellschaft e. V., des [Öko-Instituts](#) und des [Netzwerks 2N2K](#).

[weitere Informationen](#)

### Nachhaltiger Veranstaltungstipp: **Festival We go Apart with Art**

Ein grünes Festival in der Oberlausitz wie es seinesgleichen sucht. Von jungen Menschen ehrenamtlich mit Herzblut und hochprofessionell nachhaltig organisiert, kann sich jeder Kulturveranstalter von diesem Festival etwas abgucken. Das LineUp mit 30 Bands ist genauso erfrischend und unkonventionell wie das Nachhaltigkeitskonzept, das von mitgebrachtem Geschirr, Kippenstummeln-Recycling über Kronkorken-Verzicht bis hin zu Tipps für klimafreundliche Körperhygiene reicht. So macht Nachhaltigkeit einfach Spaß! Davon selbst überzeugen kann man sich vom 12. bis 14. August in Neukirch. Wer mit dem ÖPNV anreist, zahlt weniger für das Festivalticket.

[weitere Informationen](#)

### Tipp: **TRAFO-Handreichung für regionale Kulturarbeit**

Die Handreichung „Neue Ideen und Ansätze für die Regionale Kulturarbeit“ bündelt Erfahrungswissen und gibt konkrete Einblicke in und Praxistipps für die Gestaltung von Veränderungsprozessen der Kultur in ländlichen Regionen. Sie ist in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut für Urbanistik (Difu) entstanden und zeigt wie regionale Kulturarbeit als kokreativer und kooperativer Prozess gestaltet werden kann. Die digitale Handreichung ist frei zum Download verfügbar: [Download als PDF](#)

[weitere Informationen](#)

### Tipp: **10 Empfehlungen für die Kulturförderung in ländlichen Räumen**

Ein lebendiges Kulturangebot spielt für die Zukunftsfähigkeit ländlicher Regionen ebenso eine Rolle wie die ärztliche Versorgung, Schulen oder Einkaufsmöglichkeiten. Dort, wo es derzeit keine stabilen Strukturen für die Kultur gibt, braucht es ein längerfristiges Engagement, um solche aufzubauen. TRAFO gibt zusammen mit dem Deutschen Landkreistag Empfehlungen für die Förderung von Veränderungsprozessen der Kultur, für eine stärkere Vernetzung und mehr Beteiligung. Das Empfehlungspapier ist frei zum Download verfügbar: [Download als PDF](#)

[weitere Informationen](#)

### Lesetipp: **Teilen und Haben**

Die Menschheit verdankt ihre Errungenschaften unter anderem auch ihrer Fähigkeit zu kooperativem Verhalten. Das Teilen materieller und immaterieller Güter – Arbeit, Ressourcen, Wissen – verschaffte dem Menschen einen Evolutionsvorteil. In den sich zuspitzenden Verteilungskämpfen der heutigen Zeit dagegen scheint es, als habe der Mensch diese Gabe zu einem gewissen Grad verlernt – oder sich bewusst gegen Solidarität und für Eigennutz entschieden. Die Neurowissenschaftlerin Franca Parianen beschreibt in diesem Essay, warum es dringend nötig sei, wieder mehr im Sinne der Gemeinschaft zu denken.

[weitere Informationen](#)

### Lesetipp: **Kulturpolitik neu denken**

Eine Leseempfehlung für die Sommerzeit: Unter dem Titel »Kulturpolitik neu denken. Frühe Prioritäten - neue Relevanzen« hat die Kulturpolitische Gesellschaft im letzten Jahr die Festschrift zum 85. Geburtstag des Gründungspräsidenten Olaf Schwencke veröffentlicht. Der Sammelband beinhaltet knapp 30 Essays zur reform- und transformationsorientierten Kulturpolitik und steht auf zum kostenlosen Download zur Verfügung: [Download](#)

### Veranstaltungshinweis: **Deutschland und Sachsen in der Zeitenwende**

*Die Friedrich-Ebert-Stiftung lädt zusammen mit der Konrad-Adenauer-Stiftungen ein:*  
Der massive Umbruch in der Verteidigungs-, Wirtschafts- und Energiepolitik wirkt sich auf Deutschland, Europa und die Welt aus. Die Gestaltung dieses Umbruchs, die Konsequenzen

gegenüber dem Aggressor Russland und die immensen Aufgaben in vielen Feldern gleichzeitig bergen viele Antworten und Kritik in Gesellschaft und Politik. Ins Gespräch dazu kommen Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaats Sachsen (CDU) und Martin Dulig, Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SPD). Moderiert von Annette Binninger, Sächsische Zeitung, Leiterin der Politikredaktion und Uta Deckow, MDR Sachsen, Leiterin der Politikredaktion.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich. [Hier klicken](#) für mehr Informationen und Anmeldung. Diese Veranstaltung wird auch als Livestream übertragen: <https://www.fes.de/lnk/zeitenwende-sachsen>

Termin: **16.08.2022** // 18 Uhr // Schauburg Dresden // [weitere Informationen](#)

### Aufruf: Helfer:innen für HELPLINE gesucht

Die Helpline des RAA Sachsen ist eine 24 Stunden am Tag erreichbare Telefon-Hotline für Menschen in schwierigen Situationen oder Notsituationen in den Landkreisen: Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Bautzen und Görlitz, die aufgrund einer Sprachbarriere nicht erfolgreich bei hiesigen Notrufnummern sind. Zudem helfen die Mitarbeiter:innen in alltäglichen Situationen, zum Beispiel bei der Kontaktaufnahme mit Behörden, Beratungsstellen oder medizinischen Einrichtungen.

Gesucht werden freiwillige Helfer:innen mit Sprachkenntnissen, die in Telefon-Bereitschaft eingehende Anrufe beantworten und bereit sind dafür ein 2-tägiges Seminar zu besuchen. Das Ausbildungsseminar findet vom 03.09 - 04.09.2022 statt. Bis zum 22. August 2022 kann man sich über diesen Link anmelden: [Bewerbung für das Helpline-Seminar](#).

[weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## KINDER- & JUGENDBEREICH

Weiterbildungstipp: **FuturE –**

### **Zukunftsprogramm für junge Führungskräfte im Ehrenamt**

Mit dem Programm werden junge Erwachsene auf ihrem Weg in ehrenamtliche Leitungspositionen unterstützt. Dabei stehen Management- und Führungsthemen ebenso im Fokus wie fachliche Aspekte. Kernthemen sind Persönlichkeitsentwicklung, Organisations- und Strategieentwicklung, Kommunikation, agiles Projektmanagement sowie Vereins- und Gemeinnützigkeitsrecht.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: **21.08.2022** // [weitere Informationen](#)

### Veranstaltungstipp: **Wählen unter 18? - Kontroverse Blickwinkel zur Absenkung des Wahlalters**

Eine erste Veranstaltung der Lassunsreden-Gesprächsreihe widmete sich 2021 diesem Thema aus empirischer, juristischer und demokratietheoretischer Perspektive. Im zweiten Teil sollen Gelingensbedingungen und Stolpersteine diskutiert werden. Vorgestellt wird ein Gutachten, welches juristische Bedingungen für eine Wahlalterabsenkung beschreibt. Gesprächsgäste: Susann Rührich, Kinder- und Jugendbeauftragte des Freistaates Sachsen, Katrin Krumrey, Kinder- und Jugendbeauftragte des Landes Brandenburg, Martin Modschiedler, Rechtspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion (angefragt).

Termin: **20.09.2022** // Dresden // 16.30 Uhr - 19.00 Uhr // [www.lassunsreden.info](http://www.lassunsreden.info)

## Umfrage: **Beteiligung Jugendlicher zu Nachhaltigkeit und Umweltfragen**

Das *Unabhängige Institut für Umweltfragen (UfU e.V.)* möchte Jugendliche der Altersgruppe 14-27 aus Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt zu ihren Mitwirkungsmöglichkeiten im Kontext Umwelt-/Nachhaltigkeitsangelegenheiten befragen. Ziel des kurzen Fragenbogens ist es, Defizite und Chancen zur Beteiligung empirisch basiert aufzuzeigen. Die Ergebnisse sollen an Politik und Praxis gespiegelt werden. Die Umfrage vollständig anonym, aus den Daten sind keine Rückschlüsse auf die Person möglich. Die Dauer der Beantwortung beträgt ca. 15 Minuten.

- [Befragungslink](#)
- Aufruf als [Insta-Link](#) oder [Twitter](#)

UfU e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für Umweltbildung und bessere Beteiligungsmöglichkeiten einsetzt: <https://www.ufu.de/>

## Fachkräftebefragung: **Offene Jugendarbeit und Digitalisierung**

Das Deutsche Jugendinstitut (DJI) hat eine Befragung zum Thema Digitalisierung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) gestartet. Fachkräfte und Träger werden bundesweit um Mitwirkung gebeten. Ziel ist es, die Auswirkungen von Digitalisierung in der Kinder- und Jugendarbeit auszuleuchten, insbesondere mit Blick auf die Ausgestaltung der OKJA unter pandemischen Bedingungen.

[Link zur Befragung](#) // [Ausführlichere Informationen zum Projekt](#)

## Tipp: **Dossier zum Klimawandel**

Das Dossier der Bundeszentrale für politische Bildung beleuchtet die Grundlagen des Klimasystems und der Klimaforschung. Es fragt zudem, welche Ursachen zur globalen Erwärmung geführt haben und wie nationale und internationale Klimapolitik das Ausmaß zu begrenzen versucht. Ausgewählte Artikel zeigen auch die Folgen für Ökosystem und Menschen.

[weitere Informationen](#)

## Report: **Kinderrechte und Generationengerechte Politik**

Der [Kinderreport des Deutschen Kinderhilfswerks](#) zeigt unter dem diesjährigen Titel „Rechte von Kindern in Deutschland – Generationengerechte Politik gemeinsam mit und im Interesse von Kindern“ für 2022 aktuelle Ergebnisse aus einer repräsentativen Umfrage. Nur eine kleine Minderheit der Befragten ist der Ansicht, dass in Deutschland von der öffentlichen Hand genug investiert wird, damit Kinder und Jugendliche eine gute Zukunft haben. Investitionsbedarf sehen die Befragten im Bereich der öffentlichen Infrastruktur, im Bildungsbereich, bei der Digitalisierung, im Umwelt- und Klimaschutz sowie bei der Bekämpfung der Kinderarmut. Zur Finanzierung dieser Aufgaben sollen vor allem sehr hohe Einkommen zusätzlich besteuert werden.

[weitere Informationen](#)

## Report: **30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland**

Vor 30 Jahren trat die UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland in Kraft. In einer neu erschienenen Publikation von UNICEF untersuchen ExpertInnen, wie viel die deutsche Politik in Sachen Kinderrechte tatsächlich erreicht hat. Es werden dabei Themenbereiche wie kommunale und globale Verantwortung von Kinderrechten, mentale Gesundheit, Kinderarmut, die Situation geflüchteter Kinder oder Teilhabe von Kindern und Jugendlichen beleuchtet. Die AutorInnen zeigen Errungenschaften aber auch Mängel auf und geben



konstruktive Kritik. Wie es gelingen kann, deutsche Politik noch kindgerechter zu machen – dazu bietet die Publikation notwendige Analysen und Impulse.

[weitere Informationen](#)

### Notiz: **Der Kinder- und Jugendhilferechtsverein feiert Zehnjähriges!**

Ein kleines Büro, ein Hinterhof in der Dresdner Neustadt, zwei Handvoll engagierter Menschen aus der Kinder- und Jugendhilfe: so begann vor 10 Jahren die Arbeit des Kinder- und Jugendhilferechtsvereins. Als zunächst reines Ehrenamtsprojekt wurde die Idee einer ombudtschaftlichen Beratungsstelle ins Leben gerufen. Es war die Idee, dass sich junge Menschen und Familien unabhängig beraten lassen können, wenn es zu Rechtsverletzungen innerhalb der Jugendhilfe kommt. Es war die Idee, dass sich was bewegen muss in der Jugendhilfe in Sachsen ... Und es hat sich was bewegt!

10 Jahre später können sich Menschen aus ganz Sachsen an den Kinder- und Jugendhilferechtsverein und seine Projekte wenden. Heute gibt es Anlaufstellen in Dresden, in Leipzig und in Chemnitz. **Am 16.09.2022 soll dieser Erfolg gefeiert werden.** Eingeladen sind alle Ehrenamtlichen, Netzwerkpartner:innen, Ratsuchenden, Unterstützer:innen und Neugierigen. [Hier geht's zur Einladung](#)

[weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## WETTBEWERBE & FÖRDERPROGRAMME

### Preis: **Deutscher Multimediapreis mb21**

Der bundesweite Kreativwettbewerb prämiert digitale, netzbasierte und interaktive Projekte von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Geldpreisen im Gesamtwert von 11.000 €.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 15.08.2022* // [weitere Informationen](#)

### Preis: **Sterntaler 2022**

Der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Sachsen und der Sächsische Ausländerbeauftragte würdigen mit dem Preis besondere Integrationsarbeit für Kinder, Jugendliche und junge Menschen in Sachsen. Der Preis ist mit 3.000 € dotiert.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 20.08.2022* // [weitere Informationen](#)

### Förderung: **Projekte zur Förderung des Europäischen Gedankens**

Das Auswärtige Amt bietet eine Fördermöglichkeit für Projekte an, um mit europäischen Themen möglichst unterschiedliche Zielgruppen an unterschiedlichen Orten in Deutschland oder auch im grenzüberschreitenden Austausch zu erreichen. Ein Projekt kann mit bis zu 15.000 € gefördert werden. Dabei ist es Voraussetzung, dass das Projekt noch nicht begonnen hat, aber innerhalb des Jahres 2022 vollständig abgeschlossen werden kann. Die Bewerbung erfolgt mittels einer formlosen Projektskizze an: [E-Stab-R1@diplo.de](mailto:E-Stab-R1@diplo.de)

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 31.08.2022* // [weitere Informationen](#)

### Preis: **Sächsischer Inklusionspreis 2022**

Unter dem Leitmotiv: »So geht sächsisch inklusiv!« will der fünfte Sächsische Inklusionspreis 2022 Praxisbeispiele auszeichnen, die den Gedanken der Inklusion aktiv und nachhaltig



voranbringen und die die Intentionen der UN-Behindertenrechtskonvention transportieren sowie das gelungene inklusive Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung erfahrbar machen und zur Nachahmung anregen.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 31.08.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Preis: **Ehrenamtspreis für jüdisches Leben in Deutschland**

Mit dem Preis soll bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet werden, das jüdisches Leben in Deutschland stärkt und es besser sichtbar macht.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 31.08.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Förderung: **Ehrenamt hilft gemeinsam – ankommen, mitmachen, gestalten**

Mit dem Förderprogramm unterstützt die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt die Bandbreite zivilgesellschaftlicher Aktivitäten, die sich für Geflüchtete einsetzen. Mit drei Handlungsfeldern zielt das Programm ebenso auf etablierte Akteure wie auf neue Vereine und Zusammenschlüsse. In jedem Handlungsfeld können Vorhaben mit bis zu 50.000 € gefördert werden. Eine Förderung von max. 250.000 € kann beantragt werden, um Fördermittel an andere gemeinnützige Organisationen weiterzureichen.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.09.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Förderung: **Projekte aus der Nachbarschaft mit Quartiermeister realisieren**

Quartiermeister fördert mit den Erlösen aus dem Verkauf des Quartiermeister-Bieres soziale und kulturelle Projekte in der Nachbarschaft, die sich zum Wohle aller engagieren. Bis zum 01.09 werden Projekte gesucht, die bei erfolgreicher Auswahl mit je 1.000 € unterstützt als freie Spende oder als Sponsoring unterstützt werden.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.09.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Wettbewerb: **Medienwettbewerb VISIONALE LEIPZIG**

Am Wettbewerb kann man sich neben den Hauptkategorien Medienstarter, Medienmacher und Schule macht Medien auch zum Sonderthema "Zukunft = Jetzt" beteiligen. Eingereicht werden können Medienproduktionen und -kreationen.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 12.09.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Wettbewerb: **„Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2022**

Der Wettbewerb sucht erfolgreiche übertragbare zivilgesellschaftliche Projekte für eine lebendige und demokratische Gesellschaft. Die Gewinnerprojekte können Geldpreise von bis zu 10.000 € und eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit erhalten.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 30.09.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Förderung: **DiscoverEU für alle – Chancen und Teilhabe ermöglichen**

Mit DiscoverEU Inklusion können Organisationen und Einrichtungen aus dem Jugendbereich finanzielle und organisatorische Unterstützungsangebote für junge Menschen mit geringeren Chancen beantragen.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 04.10.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Förderung: **KulturErhalt**

Mit dem Programm "KulturErhalt" sollen Investitionen in neue Veranstaltungsprogramme ermöglicht werden, genauso wie Vorhaben zur Digitalisierung und zur Internationalisierung

von Kulturprogrammen. Darüber hinaus können Maßnahmen zur Gewinnung von Publikum und Fachkräften gefördert werden.

*Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 31.10.2022 // [weitere Informationen](#)*

### Förderung: **Digitalisierung und Teilhabe**

Die Stiftung Deutsches Hilfswerk stellt seit dem 01.06.2022 einen Förderbaustein zur Verfügung, dessen Ziel es ist, die Selbstwirksamkeit, Teilhabe und Zukunftschancen von Menschen auf der Grundlage digitaler Technologien neu zu denken und wirksame innovative Lösungen für deren Verwirklichung zu entwickeln und umzusetzen. Gefördert werden Personal- und Honorarkosten sowohl zur bedarfsgerechten Anleitung.

*[weitere Informationen](#)*

### Förderung: **Förderkampagne gegen rechte Gewalt**

Die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-Lichtenhagen jähren sich in diesem Sommer zum 30. Mal. Anlässlich dessen, zielt die Förderkampagne "Von den Baseballschlägerjahren bis heute - Kein Raum für rechte Gewalt" darauf ab, Projekte zu unterstützen, die Angsträume aufbrechen und rechte Orte zurückkippen. Pro Projekt werden max. 5.000 € gefördert. Es gibt keine Bewerbungsfrist.

*[weitere Informationen](#)*

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## WEITERMACHEN & WEITERBILDEN

### SEMINARE & WORKSHOPS

- **Musik & GEMA - Grundlagen zu Gebühren und Urheberrecht für Vereine**  
>> Termin: **09.08.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Eilenburg // [weitere Informationen](#)
- **Faszinierend präsentieren**  
>> Termin: **12.08.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Leipzig // [weitere Informationen](#)
- **Haftung & Versicherung im Ehrenamt**  
>> Termin: **18.08.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Frankenberg // [weitere Informationen](#)
- **Fördermittelakquise: Fördergelder einwerben – Förderanträge schreiben**  
>> Termin: **22.08. & 29.08.2022** // 16:00 - 18:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Vorstand – Ehrenamt mit Verantwortung fürs Ganze**  
>> Termin: **24.08.2022** // 17:00 - 20:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Erfolgskontrolle bei gemeinnützigen Vereinen und Stiftungen**  
>> Termin: **25.08.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Torgau // [weitere Informationen](#)
- **Demokratiebildung im schulischen und außerschulischen Kontext**  
>> Termin: **29.08.2022** // 8:30 – 15:45 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Nachhaltigkeit in Vereinen und im Ehrenamt leben**  
>> Termin: **30.08.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

- **Projekte auf den Weg bringen**  
>> Termin: **01.09.2022** // 9:00 - 16:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Resilienz stärken in Krisenzeiten**  
>> Termin: **02.09.2022** // 10:30 - 16:30 Uhr // Wolfenbüttel // [weitere Informationen](#)
- **Bild- und Persönlichkeitsrechte**  
>> Termin: **02.09.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Großenhain // [weitere Informationen](#)
- **Freiberufliche Künstler - das eigene Kulturmanagement**  
>> Termin: **06.09.2022** // 9:00 - 16:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Mitgliedergewinnung – Teil 1: die Persona-Methode**  
>> Termin: **06.09.2022** // 17:00 - 18:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Unternehmenskooperation – So begeistern Sie Firmen für Ihr Projekt**  
>> Termin: **06.09.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Mittweida // [weitere Informationen](#)
- **Urheberrecht im Umgang mit Social Media und Websites**  
>> Termin: **07.09.2022** // 10:00 - 13:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Kultur-Fundraising: Ressourcen und Finanzen strategisch aufbauen**  
>> Termin: **07.-09.09.2022** // Wolfenbüttel // [weitere Informationen](#)
- **Mitgliedergewinnung – Teil 2: Menschen im Verein binden & verbinden**  
>> Termin: **07.09.2022** // 17:00 - 18:15 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Gute Entscheidungen treffen**  
>> Termin: **07.09.2022** // 18:00 - 20:00 Uhr // Freiberg // [weitere Informationen](#)
- **Eine Reihe Interdisziplinäres #4 - Künstliche Intelligenz (KI) in der Kunst**  
>> Termin: **07.09.2022** // 19:00 - 21:00 Uhr // Leipzig-Hybrid // [weitere Informationen](#)
- **Da geht (noch) was in der Jugendarbeit/Reform SGB VIII & Nachhaltigkeit**  
>> Termin: **28.09.2022** // Chemnitz // [weitere Informationen](#)

## **TAGUNGEN / KONFERENZEN / INFOVERANSTALTUNGEN**

### **Barcamp: Was kinder- und jugendpolitisch notwendig ist – jetzt und später** *Zur notwendigen Kinder- und Jugendpolitik als Reaktion auf Corona-Folgen*

Welcher konkrete Handlungsbedarf bildet sich in den einzelnen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe ab? Welche Unterscheidungen müssen getroffen werden zwischen zeitnahen und langfristigen Steuerungsprozessen? Was kann die kommunale Ebene leisten und wo müssen Bund und Länder unterstützen? Und: Wie kann es gelingen, junge Menschen nachhaltig einzubeziehen in alle Prozesse, an denen sie zu beteiligen sind?

Termin: **12.09.2022** // Online // kostenfrei // [weitere Informationen](#)

## Symposium: „Demokratie im Stresstest? Entfremdung, Protest, Partizipation – Herausforderungen für die politische Bildung“

Das Theodor-Litt-Symposium möchte gemeinsam mit Expert:innen aus Wissenschaft, Bildung, Politik und Kultur auf die Herausforderung sowie die Aufgaben der politischen Bildung im Zusammenhang mit der gewandelten Partizipationskultur und der zunehmenden Skepsis der Bevölkerung gegenüber dem politischen System blicken.

Termin: **14.09.2022** // 10:00 – 17:00 Uhr // Leipzig // [weitere Informationen](#)

## Fachtag: „Kunst, Kultur und ländliche Räume in Sachsen – Der Beitrag kultureller Bildung zum gesellschaftlichen Wandel“

Anlass für den Fachtag ist ein Forschungsprojekt namens [KUBILARI](#), das Aktivitäten kultureller Bildung in Soziokultur, Volkshochschulen und Bildender Kunst hinsichtlich folgender Frage untersuchte: Welchen Beitrag kann kulturelle Bildung leisten, um Menschen eine Sprache, ein Narrativ für Wandlungsprozesse zu geben? Auf dem Fachtag werden Ergebnisse präsentiert und Handlungsempfehlungen abgeleitet. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bis zum 06.09.

Termin: **22.09.2022** // 10:30 – 15:00 Uhr // Chemnitz // [weitere Informationen](#)

## Konferenz: Zukunftsgipfel Klima-Engagement

Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) und die Stiftung Mercator laden Sie herzlich ein zum ersten Zukunftsgipfel Klima-Engagement! Das Gipfeltreffen findet als Online-Konferenz im Rahmen des Programms [ENGAGIERT FÜR KLIMASCHUTZ](#) statt. Der Zukunftsgipfel bietet Raum für Ideenaustausch und Diskussionen. Chancen und Herausforderungen des bürgerschaftlichen Engagements für den Klimaschutz werden diskutiert, gute Beispiele sichtbar gemacht und gemeinsame Aktivitäten verabredet. Die Ergebnisse des Gipfels werden breit kommuniziert und für weitere Veranstaltungen im Rahmen des Programms verwendet.

Termin: **27. – 28.09.2022** // Online // [weitere Informationen](#)

## Konferenz: BETA Konferenz 2022

Inspiziert von der vom Strukturwandel geprägten Region in der Oberlausitz sprechen bei der diesjährigen BETA Konferenz in Weißwasser Expert:innen aus der Praxis über die Schlüsselrolle der Kultur- und Kreativwirtschaft in Transformationsprozessen.

Termin: **29.09.2022** // 10:00 – 18:00 Uhr // Weißwasser // [weitere Informationen](#)

## Fachtag: Programmwerkstatt „Politische Medienbildung“

Am 13.10.2022 findet in der Volkshochschule Leipzig die erste Programmwerkstatt „Politische Medienbildung“ der Koordinierungsstelle Medienbildung Sachsen und des Netzwerks Medienpädagogik Sachsen in Kooperation mit der vhs Leipzig statt. Es wird kein „normaler“ Fachtag. Das Anliegen ist es, Projektideen zu sammeln und diese zu konkreten Projektvorhaben weiterzuentwickeln. So entstehen Aktionen und Projekte der politischen Medienbildung, auch für das Super-Wahljahr 2024. Die Programmwerkstatt beginnt schon am 12. Oktober mit einem (verpflichtenden) Einführungs- und Kennenlernabend, damit es dann am 13. direkt losgehen kann.

Termin: **12.- 13.10.2022** // Leipzig // [weitere Informationen](#)

## 7. BBE-Fachkongress: **Menschen stärken Menschen**

Unter dem Titel »Multiple Krisen, divergierende Interessen? Mit Pat:innenschaften Brücken schlagen, Solidarität stärken, Gesellschaft gestalten« findet der Kongress 2022 hybrid in Berlin statt. Gemeinsam mit Programmträger:innen, Expert:innen zum Themenkomplex des Bundesprogramms aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft sowie weiteren Interessierten an dem Thema soll im Rahmen einer Keynote, mehreren Paneldiskussionen, zahlreichen Workshops, ebenso wie künstlerischen Formaten über folgende und ähnliche Fragestellungen diskutiert werden.

Termin: **07.- 08.11.2022** // Berlin & hybrid // [weitere Informationen](#)

### Konferenz: **Im Netz, auf der Straße, in den Köpfen**

*Antisemitismus in (Ost-)Sachsen - Zur aktuellen Lage und zum Umgang mit einem wachsenden Problem*

Es muss mehr über Antisemitismus, seine Codes, Ursachen und psychologischen Funktionen debattiert und aufgeklärt werden – und zwar mit guten Bildungsangeboten. Insbesondere engagierten zivilgesellschaftlichen und pädagogischen Akteur:innen bietet die Konferenz eine Plattform für die Auseinandersetzung mit dem Phänomen Antisemitismus speziell in (Ost-)Sachsen und vermittelt Handlungskompetenzen. Für Organisation, die sich mit Angeboten präsentieren möchten, gibt es einen "Markt der Möglichkeiten". Interessierte können sich an [olbrich@ibz-marienthal.de](mailto:olbrich@ibz-marienthal.de) wenden.

Termin: **21.- 22.11.2022** // Ostritz // [weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## **RECHT, STEUER & FINANZEN**

### **Datenschutz: Das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten**

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gibt in Art. 30 vor, dass Verantwortliche und ggf. deren Vertreter ein Verzeichnis aller Verarbeitungstätigkeiten in ihrem Zuständigkeitsbereich zu führen haben. Als Verantwortliche im Sinne der DSGVO gelten dabei insbesondere die Personen oder Einrichtungen, „die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten“ entscheiden.

Zwar gibt es Ausnahmen, wann ein solches Verzeichnis nicht geführt werden muss, jedoch gelten diese unter anderem dann nicht – und dies wird in vielen Vereinen zu bejahen sein – wenn die Datenverarbeitung nicht nur gelegentlich erfolgt. Was alles in einem solchen Verzeichnis aufgeführt sein muss, wie und von wem es zu führen ist und welche Sanktionen drohen, falls den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben nicht bzw. nur unzulänglich nachgekommen wird, beschreibt dieser Artikel.

Dieser Beitrag wurde erstellt von [www.vereine-stiftungen.de](http://www.vereine-stiftungen.de) // [Link zum Weiterlesen](#)

### **Fake-Accounts in sozialen Medien: Auskunftsanspruch gegen Plattformbetreiber**

In puncto Kommunikation bieten Social Media-Plattformen wie Facebook, Instagram & Co. herausragende Möglichkeiten, öffentlichkeitswirksam über das eigene Tun zu informieren. Gerade für bürgerschaftlich Engagierte bzw. gemeinnützige Initiativen und Vereine ist die eigene digitale Präsenz in derartigen Netzwerken mit Blick auf das Gewinnen von Mitgliedern und/oder Unterstützern von großer Wichtigkeit. Unglücklicherweise treiben nicht selten auch Bösewichte ihr schurkenhaftes Unwesen auf solchen Plattformen. Die Motive reichen

dabei von Betrugsabsichten, bis zur sinnlosen Schädigung. Zwar wissen dies die meisten Nutzer und gehen dementsprechend sorg- und sparsam mit ihren Daten um – jedoch besteht immer auch die Gefahr, Opfer eines Missbrauchs, etwa in Form eines Identitätsdiebstahls, zu werden.

So geschehen auch im folgendem Fall: Ein Unbekannter hatte auf Instagram ein auf den Namen einer Person lautendes Nutzerprofil erstellt und dort anzügliche Bilder und Texte hochgeladen. Das Profil wurde von der Geschädigten nach Kenntnisnahme gemeldet und vom Plattformbetreiber gesperrt. Da die Geschädigte ihre Persönlichkeitsrechte verletzt sah, beantragte sie gleichzeitig, Auskunft über die Nutzerdaten des unbekanntes Profilerstellers zu erteilen. Dieser Antrag wurde abgelehnt und der Fall landete vor Gericht.

Dieser Beitrag wurde erstellt von [www.vereine-stiftungen.de](http://www.vereine-stiftungen.de) // [Link zum Weiterlesen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## STELLENANGEBOTE

- Grundsatzreferent:in (m/w/d)  
(Landesverband Sachsen e.V. // Dresden)
- Medienpädagoge:in (m/w/d)  
(Alte Brauerei e.V. // Annaberg-Buchholz)
- Projektleitung (m/w/d) Jugendhilfe  
(Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e.V. // Chemnitz)
- Referent:in (m/w/d) Bürgerbeteiligung, Online-Bürgerbeteiligungsformate  
(Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung // Dresden)
- Projektmitarbeiter:in (w/m/d)  
(JohannStadthalle e.V. // Dresden)
- Mitarbeiter:in (w/m/d) Finanzbuchhaltung  
(JohannStadthalle e.V. // Dresden)
- Projektmitarbeiter:in (m/w/d)  
(Bürgerstiftung Dresden)
- Mitarbeiter:in (m/w/d) Fachstelle Jugendhilfe  
(Kulturbüro Sachsen e.V. // Dresden)
- Kulturmanager:in (m/w/d)  
(Kulturhafen Dresden GbR // Dresden)
- Sozialpädagoge:in (w/m/d)  
(Treibhaus e.V. // Döbeln)
- Finanzbuchhaltung (w/m/d)  
(Treibhaus e.V. // Döbeln)
- Mitarbeiter:in (m/w/d) für politische Bildung  
(Herbert-Wehner-Bildungswerk // dezentral - Erzgebirge)
- Mitarbeiter:in (w/m/d) Buchhaltung/Verwaltung  
(Mühlstraße 14 e.V. // Leipzig)

- Mitarbeiter:in (w/m/d) soziokulturelle Projektarbeit  
(Frauenkultur e.V. // Leipzig)
- Berater:in (w/m/d) Frauen-Informations- & Beratungszentrum  
(Frauenkultur e.V. // Leipzig)
- Kultur- und Sprachmittler:in (w/m/d)  
(Frauenkultur e.V. // Leipzig)
- Buchhalter:in (m/w/d)  
(Cinémathèque Leipzig e.V. // Leipzig)
- Fundraiser:in (w/m/d)  
(Ökolöwe - Umweltbund Leipzig e.V.)
- Kulturberater:innen (m/w/d)  
(Landesverband Soziokultur Niedersachsen e.V. // Hannover/ Oldenburg)
- Workshop-Leiter:innen (m/w/d)  
(Aktion Zivilcourage e.V. // Prina & Dresden)
- Mitarbeiter:in (m/w/d) "Soziokultur makes Strukturwandel"  
(Mobile Jugendarbeit & Soziokultur e.V. TELUX - Hafentube // Weißwasser)
- Koordinator:in / Projektmanager:in (m/w/d)  
(Mondstaubtheater e.V. // Zwickau)

Eine detaillierte Übersicht zu allen Stellenangeboten gibt es [hier](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## *Servicestellen beim Landesverband*

### **INKLUSION IM KULTURBEREICH**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Themen und Termine unserer Veranstaltungen bis zum Jahresende stehen fest. Daher konzentrieren wir uns in diesem Newsletter auf die Ankündigung der eigenen Veranstaltungen.

Zudem finden Sie hier drei besondere Hinweise:

**Konferenz zur Programmentwicklung im Kulturbereich:** Insbesondere möchten wir Sie auf die Kooperationsveranstaltung mit dem Deutschen Hygiene-Museum Dresden am 10. Oktober hinweisen: *Hexen, Helden, Horrorclowns. Und andere Erzählungen über Behinderung.*

**Aufruf zur inklusionsorientierten Prozessbegleitung ab Januar 2023:** Außerdem haben Sie bis zum 15.09.2022 die Möglichkeit, sich für unsere einjährige Prozessbegleitung ab Januar 2023 anzumelden. In unserem [Aufruf](#) finden Sie dazu weitere Informationen.

**Runder Tisch:** Im September wird es wieder ein Treffen des Runden Tisches geben. Beim Runden Tisch treffen sich Künstler:innen und Kulturschaffende mit Behinderung und chronischen Krankheiten, die in Sachsen leben oder arbeiten in einem geschützten Raum zum informellen Austausch, um über die eigene künstlerische Arbeit und aktuelle kulturelle Themen zu sprechen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Dirk Sorge: [sorge@soziokultur-sachsen.de](mailto:sorge@soziokultur-sachsen.de)



Leiten Sie die Ankündigungen gern an Interessierte in Ihrem Umfeld weiter. Schreiben Sie uns bei Fragen: [inklusion@soziokultur-schassen.de](mailto:inklusion@soziokultur-schassen.de) oder rufen Sie uns an: 0351-8021769.

Herzlichen Dank!

Johanna von der Waydrink, Matthias Franke und Dirk Sorge

### **In eigener Sache: Werkstatt Inklusion! Barrierefreie Festivals**

Ziel dieser Werkstatt ist es, die Grundlagen der barrierefreien Festivalplanung und des Community-Managements kennenzulernen. Die Teilnehmenden erfahren von good practice-Beispielen und konkreten Lösungsansätzen, die sie für ihre eigenen Festivals anwenden können. Diese Veranstaltung richtet sich an sächsische Kulturschaffende. Eine Kooperation mit [KREATIVES SACHSEN](#)

Termin: **15.09.2022** // 10:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

### **In eigener Sache: Weiterbildung Inklusion! Fördermöglichkeiten für inklusive Kulturarbeit**

Im Rahmen dieser Weiterbildung werden relevante Förderprogramme für die Umsetzung inklusiver Kulturarbeit vorgestellt. Neben der Präsentation der einzelnen Programme, werden Tipps und Hinweise zur Antragstellung, aber auch Praxisbeispiele vermittelt. Vorgestellt werden unter anderem die Programme von Aktion Mensch und das Bundesprogramm „Kultur macht stark“.

Termin: **22.09.2022** // 10:00 – 15:30 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

### **In eigener Sache: Weiterbildung Inklusion! Barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsplanung**

Kultureinrichtungen realisieren zahlreiche Veranstaltungen im Jahr und kommunizieren dabei mit ganz unterschiedlichen Gruppen. Wie Information und Kommunikation sowie das Event selbst so gestaltet werden, damit sie für möglichst viele Menschen zugänglich sind, das erfahren Sie in unserem Online-Seminar.

Termin: **29.09.2022** // 10:00 – 15:30 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

### **In eigener Sache: Hexen, Helden, Horrorclowns. Und andere Erzählungen über Behinderung. Konferenz zur Programmentwicklung im Kulturbereich**

Stereotype Erzählungen über Behinderung, wie der Pirat mit der Augenklappe oder die bucklige Hexe prägen nicht nur unsere Wahrnehmung, sondern auch unsere Handlungen. Ziel der Konferenz ist es, einen kritischen Blick auf gängige Darstellungen und Narrative über Behinderung zu richten. Detaillierte Informationen folgen ab Ende August 2022. Eine Kooperation mit dem [Deutschen Hygiene-Museum Dresden](#).

Termin: **10.10.2022** // 00:00 – 10:00 Uhr // Dresden und Online // [weitere Informationen](#)

### **In eigener Sache: Werkstatt Inklusion! Alternde Künstler:innen**

Wir leben im Freistaat Sachsen in einer alternden Gesellschaft mit alternden Künstler:innen. Diesem Thema werden wir uns in dem Werkstattgespräch anhand der beiden Sparten Tanz und Bildende Kunst praxisnah annähern. Geplant ist ein Erfahrungsaustausch, der über die genannten Beispiele hinaus geht. Daher sind alle sächsischen Kulturschaffenden herzlich eingeladen, die das Thema kennenlernen möchten, oder die vielleicht schon ihre Erfahrungen einbringen können.

Termin: **13.10.2022** // 10:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

## In eigener Sache: **Weiterbildung Inklusion! Schritt für Schritt zum inklusiven Kulturbetrieb: Inklusionsorientierte Organisationsentwicklung**

Wie können Kulturbetriebe schrittweise inklusiver werden? Im Workshop werden dazu theoretische Grundlagen und praktisches Handwerkszeug vermittelt. Ausgehend von einem kritischen Blick auf typische Barrieren und Teilhabeerschwerpunkte im Kulturbereich, erarbeiten wir Lösungen, wie diese nachhaltig überwunden und vermieden können.

Termin: **07.11.2022** // 10:00 – 16:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

## In eigener Sache: **Weiterbildung Inklusion! Praxisworkshop und Fragerunde zu Leichter und einfacher Sprache**

Dieser Workshop richtet sich an Mitarbeiter:innen von Kultureinrichtungen und Kulturschaffende aus Sachsen mit Vorkenntnissen, die Texte in Leichter und einfacher Sprache schreiben. Die Teilnehmer:innen können im Vorfeld einen Textentwurf in Leichter oder einfacher Sprache einreichen und im Seminar dazu Feedback erhalten.

Termin: **21.11.2022** // 10:00 – 14:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

## In eigener Sache: **Werkstatt Inklusion! Gehörlosenkultur**

Das Ziel dieser Werkstatt ist es, Einblicke in die Gehörlosenkultur aus der Sicht von gehörlosen Personen zu erhalten. Zudem werden Tipps gegeben, wie die Teilhabe gehörloser Menschen an Kulturangeboten in Sachsen besser gelingen kann.

Termin: **24.11.2022** // 10:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

## In eigener Sache: **Werkstatt Inklusion! Kultur in Wohn- und Pflegeeinrichtungen**

In der Veranstaltung werfen wir einen kritischen Blick auf die Angebote der kulturellen Teilhabe in Betreuungseinrichtungen. In einem zweiten Schritt schauen wir, wie ein empowernder kultureller Dialog und ein (an)erkennendes Miteinander aussehen können.

Termin: **08.12.2022** // 10:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

## Fördertipp: **Zuschüsse für Musiker:innen mit Behinderung**

Die Initiative Musik startet ein neues Hilfsprogramm. Antragsberechtigt sind professionelle und semiprofessionelle in Deutschland lebende Musiker:innen mit Behinderung. Je Musiker:in können bis zu 1.000 €, je Band bis zu 2.000 € vergeben werden. Aktuell stehen 100.000 € zur Verfügung. Anträge können bis 31.08.2022 gestellt werden.

[weitere Informationen](#)

## Ausschreibung: **Sächsischer Inklusionspreis 2022**

Mit dem Sächsischen Inklusionspreis werden im Freistaat Sachsen ansässige Projekte ausgezeichnet, die den Gedanken der Inklusion aktiv und nachhaltig voranbringen und die die Intentionen der UN-Behindertenrechtskonvention transportieren. Bewerbungen können bis zum 31. August 2022 in fünf Kategorien (u.a. Kultur) eingereicht werden.

[weitere Informationen](#)

## Digitale Barrierefreiheit: **Richtlinie jetzt deutschsprachig verfügbar**

Die Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG) 2.1 definieren, wie Webinhalte für Menschen mit Behinderungen barrierefreier gestaltet werden können. Die WCAG 2.1 Kriterien wurden nun auch deutschsprachig veröffentlicht. [weitere Informationen](#)

## „KULTUR MACHT STARK“ SACHSEN

### Aus dem Programm: **Neue Förderperiode rückt näher**

Die Antragsfristen für die aktuelle Förderperiode laufen aus und die neuen Programmpartner bereiten sich auf den Zeitraum 2023 – 2027 vor. Alle Informationen und neuen Programmpartner finden sich auf der Programmseite: [Kultur macht stark 2023-2027](#)

Bereits im September starten die neuen Programmpartner ihre Arbeit und im Herbst werden erste Neubeantragungen (2023-2027) möglich sein, so dass die ersten Projekte pünktlich im Januar 2023 beginnen können.

Die Servicestelle "Kultur macht stark" Sachsen berät gern zu noch aktuellen und künftigen Antragsmöglichkeiten und informiert hier im Newsletter über aktuelle Fristen – vielleicht für ein kurzfristiges Ferienprojekt im Sommer oder Herbst: [Servicestelle KMS - Beratung](#)

### Aus dem Programm: **Letzte Antragsmöglichkeiten in der 2. Förderphase von „Kultur macht stark“ und Neustart im Herbst**

Bei der Stiftung Lesen können noch bis 31.08.2022 **Leseklubs** oder **media.labs** beantragt werden. Das sind medial ausgestattete Orte, an denen Leseförderaktionen stattfinden können. Die Unterstützung besteht u.a. aus einer umfangreichen Ausstattung mit Büchern, Zeitschriften, Spiele- und Bastelpaketen, Kamishibai (Erzähltheater) und einem Tablet sowie Weiterbildungsangeboten und Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Betreuer:innen. [weitere Informationen](#)

Der **Bundesverband Friedrich-Bödecker-Kreise** nimmt bis zum 30.09.2022 Interessensbekundungen für ihr Programm **„Wörterwelten. Autorenpatenschaften“** entgegen.

[weitere Informationen](#)

### Sachsen: **Förderrichtlinie für Kulturelle Bildung**

Das Sächsische Kabinett hat eine überarbeitete Förderrichtlinie für die Kulturelle Bildung beschlossen. Mit der neuen FRL fördert Sachsen erstmals auch Jugendkunstschulen. Zu den weiteren Fördergegenständen gehören: Musikschulen, Netzwerkstellen für Kulturelle Bildung und landesweit bedeutsame Projekte der Kulturellen Bildung. Für das Jahr 2022 stehen dafür 9 Mio. € bereit. [Hier geht's zur Förderrichtlinie](#)

[weitere Informationen](#)

### Lesestoff: **Was bedeutet „Kultur macht stark“?**

***Selbstbestimmung und das gute Leben als sozialpädagogische Perspektiven für die Kulturelle Jugendarbeit.*** (Mark Schrödter, 2022)

„Wir fördern und machen Kultur nicht, weil sie stark macht. Viele Dinge im Leben machen stark, aber es kommt darauf an, dass man auf eine vernünftige Weise und zu vernünftigen Zwecken stark ist. Wir fördern und machen Kultur, weil sie auf eine gute Weise stark macht, nämlich das stärkt, was uns als Menschen, als Kulturwesen ausmacht. Kulturelle Bildung stärkt in erster Linie unsere Menschlichkeit.“ Erschienen in: [Kulturelle Bildung Online](#)

## Lesestoff: **Neue Ausgabe vom "infodienst" der BJKE zum Thema Ganztag**

Ganztagschulen können ein Schritt in Richtung Chancengerechtigkeit sein. Und was heißt das für außerschulische Akteure und speziell für die außerschulische kulturelle Bildung? Jugendkunstschulen und kulturpädagogische Einrichtungen kooperieren von jeher intensiv mit Schule(n). So herausfordernd die Rahmenbedingungen oft sind, so groß ist der Mehrwert insbesondere für solche Kinder und Jugendliche, die erstmals mit Kunst und Kultur außerhalb des Curriculums in Kontakt kommen. Über Erfolgserlebnisse und Stolpersteine bei der Kooperation mit Schule schreiben die AutorInnen des Magazins offen und ehrlich.

[weitere Informationen](#)

## **VERANSTALTUNGSHINWEISE:**

### Fachkonferenz Kulturelle Bildung: **Abschlusskonferenz MusikLeben2**

In diesem Jahr endet die fünfjährige Förderphase des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ und damit auch des Konzeptes „MusikLeben2“ des Verbandes deutscher Musikschulen, der im Rahmen einer Abschlusskonferenz Anfang September in Dortmund Bilanz über den Förderverlauf seit 2018 ziehen will. Vertreter:innen aus Bündnissen und von Programmpartnern werden über Herausforderungen und Erfolge des auslaufenden Förderprogramms diskutieren. Wie wurden Förderziele und Zielgruppen erreicht? Welche Probleme und Lösungen gab es? Wie geht es beim Nachfolgeprogramm bis 2027 weiter? Ferner werden herausragende Projektbeispiele aus fünf Jahren „Kultur macht stark“ präsentiert.

Termin: **09./10.09.2022** // Dortmund // [weitere Informationen](#)

### Save the date: **Abschlusskonferenz „It's your Party-cipation“**

#### **Kulturelle Bildung als unterschätzter Raum der Demokratiebildung**

Mit dem Ende der aktuellen Förderphase von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ (2018-2022) endet auch das Engagement des Deutschen Kinderhilfswerkes als Partner und Förderer im Bundesprogramm. Die gezielte Förderung von Partizipation und Kinderrechten in Projekten kultureller Bildung hat das Förderprogramm „It's your Party-cipation“ des Deutschen Kinderhilfswerkes in der Reihe der Programmpartner ausgezeichnet und damit das Bundesprogramm maßgeblich mitgeprägt. Gemeinsam soll zurück und nach vorn geblickt werden und es sollen Fragen zum Verhältnis von kultureller und politischer Bildung diskutiert werden.

Termin: **26.10.2022** // Berlin // Anmeldung bis 31.08. an [kulturmachtstark@dkhw.de](mailto:kulturmachtstark@dkhw.de)

## **FÖRDERTIPP**

Dresden:

### **Kleinprojektförderung**

Kleinprojekte mit überwiegend kulturellem bzw. künstlerischem Charakter können mit einem maximalen Betrag in Höhe von 2.500 € gefördert werden. Damit sollen auch kurzfristig entwickelte Projekte mit geringem zeitlichen Vorlauf ermöglicht werden.

Antragsfrist: **01.09.** für Projekte im IV. Quartals 2022 // [weitere Informationen](#)

### **Projektförderung**

Im Rahmen der Projektförderung werden bedeutsame Kunst- und Kulturprojekte in den Bereichen Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Musik, Film und Medien, Literatur, Soziokultur, Interkulturelle Arbeit, Erinnerungskultur/Regionalgeschichte, kulturelle Bildung sowie interdisziplinäre Vorhaben gefördert.

Antragsfrist: **01.09.** für Projekte im Folgejahr // [weitere Informationen](#)

## Aus der Praxis: **Orgel für alle – “Kultur macht stark” in Leipzig**

Warum nicht erste musikalische Erfahrungen auf der Königin der Instrumente sammeln? Die Orgel ist das größte, das lauteste, das tiefste und das höchste Instrument - also gut geeignet für kleine Entdeckerinnen und Entdecker!

Die Musikpädagogin und Kirchenmusikerin Annette Herr entwickelte das „Kultur-macht-stark“-Projekt „Orgel und Co.“ vor allem für Kinder, die sonst keinen Zugang zu Musik und Orgel hätten. Im Laufe eines Schuljahres lernten die musikinteressierten Grundschülerinnen und Grundschüler der Erich-Kästner-Schule in Leipzig einiges über Tasteninstrumente und die Funktionsweise einer Orgel im Speziellen. Die Musikschule Neue Musik Leipzig hatte dafür extra eine „Baukastenorgel“ angeschafft, die die Kinder nach Anleitungskärtchen selbst zusammenbauen konnten. Hatten sie alles richtig zusammengesetzt, belohnte die Orgel am Schluss mit zarten Flötentönen. Zentrales Element des Projektes war das **Musizieren im Team**: den Körper als Instrument mit Bodypercussion erleben, beim Musizieren mit Boomwhackers seinen eigenen Ton finden und sich Instrumente selbst erobern wie bspw. die mechanische Pfeifenorgel der Musikschule oder die elektrische Orgel im Proberaum – das waren einprägsame Erlebnisse. Höhepunkt des Projektes bildete sicher der Besuch der beeindruckend großen, klanggewaltigen Konzertorgel des Gewandhauses Leipzig. Der Konzertorganist ließ das Instrument erklingen, und auf eigenen Wunsch durften die Kinder das Instrument selbst spielen und die Orgel von innen besichtigen.

Die Musikschule Neue Musik Leipzig gGmbH sowie Erich-Kästner-Grundschule und Hort hatten sich für die Projektumsetzung zu einem Bündnis für Bildung zusammengeschlossen. Gefördert wurde „Orgel und Co.“ vom Bundesmusikverband Chor und Orchester im Rahmen des Förderangebots „Musik für alle!“

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## FREIE SZENE

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg:innen und Theaterfreund:innen,**

nach einer Steigerung des Kulturhaushaltes um etwa 7% im laufenden Haushaltsjahr 2022, sieht der [Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages](#) in seinem Beschluss vom 01. Juli 2022 nun drastische Kürzungen der Fördersummen im Haushaltsentwurf für 2023 vor. Dies [beinhaltet](#) auch den Fonds Darstellende Künste. Damit wird deutlich, dass die Freien Darstellenden Künste, bei aller Freude über neuen Förderprogramme der letzten Jahre, um ihre Position und Anerkennung weiterkämpfen müssen.

Dabei sind es oft die freien Netzwerke und Spielstätten, die besonders sensibel auf gesellschaftliche Einflüsse, Ereignisse und Umbrüche reagieren können und in ihren Zusammenschlüssen vielschichtig gleichermaßen in Stadtgesellschaften und in die Fläche wirken. Im Hinblick auf den aktuellen Diskurs zu Arbeitsrealitäten in den freien Künsten, zu sozialer Absicherung und fairer Vergütung, der in Sachsen auch seitens des Wirtschaftsministeriums geführt wird, wird deutlich, dass der Dialog fortgesetzt werden muss.

SOMMERPAUSE:

Die Servicestelle FREIE SZENE gönnt sich eine kleine Auszeit.: vom **01. - 07. August 2022**. Darüber hinaus sind wir wie gewohnt montags bis donnerstags zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr in unserer Telefon- oder Zoom-Sprechstunde erreichbar. All diejenigen unter euch, die die Sommerpause zum Schreiben von Anträge nutzen - zum Beispiel für die [Projektförderung](#) der KdFS (01.09.22 ), meldet euch gern bei uns!

Wir wünschen Euch und Ihnen einen erholsamen und inspirationsreichen Sommer!  
Bleibt gesund,

Eure und Ihre

**Heike Zadow** / Leiterin Servicestelle FREIE SZENE Sachsen

**Sinah Hoffmann** / Referentin Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit  
Servicestelle FREIE SZENE Sachsen

## Unsere VERANSTALTUNGEN für das 2. Halbjahr 2022

Eine Übersicht und mehr Informationen zu allen Veranstaltungen findet sich [HIER](#)

### Support::: INTERNATIONALISIERUNG FÜR DEN BEREICH DARSTELLENDEN KÜNSTE

*Eine Veranstaltung von KREATIVES SACHSEN*

*Termin: 10.08.2022 // 14 – 15 Uhr // online*

### Eine Reihe Interdisziplinäres #4 - Künstliche Intelligenz (KI) in der Kunst

*Referent: Yannick Hofmann | In Kooperation mit Schaubühne Lindenfels*

*Termin: 07.09.2022 // 19 – 21 Uhr // Schaubühne Lindenfels | Hybrid*

### Support::: you are warmly invited: Version #7

*Eine Veranstaltung von „you are warmly invited“*

*Termin: 16. & 17.09.2022 // Weltecho | Chemnitz*

### Was wollen wir zusammen machen?

#### Ein Hackathon der Kooperative FUTUR OST

*Ein Projekt vom Landesverband der Freien Theater in Sachsen e.V., in Kooperation mit LOFFT – DAS THEATER, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste und der Servicestelle FREIE SZENE. // gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus den Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR.*

*Termin: 26. - 27.09.2022 // HELLERAU | Dresden*

### WERKEN IX: Handwerk Grafik

*Workshop-Leitung: Bernd A. Hartwig | In Kooperation mit KREATIVES SACHSEN*

*Termin: 15.10.2022 // 11 – 17 Uhr // St. Pauli Salon Dresden*

### Eine Reihe Interdisziplinäres #5 – Interkulturelle Öffnung

*Referent: Dr. Mark Terkessidis | In Kooperation mit der Schaubühne Lindenfels*

*Termin: 08.11.2022 // 19 – 21 Uhr // Schaubühne Lindenfels | Hybrid*

### KIRSCHAU ROUND TABLE FUTUR OST - KOOPERATIVE DER FREIEN DARSTELLENDE KÜNSTE SACHSEN

*Ein Projekt vom Landesverband der Freien Theater in Sachsen e.V., in Kooperation mit LOFFT – DAS THEATER, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden und der Servicestelle FREIE SZENE. | gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus den Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR.*

*Termin: 17.11.2022 // tba | Galerie FLOX | Kirschau*

## Flohmarkt des Wissens der Servicestelle FREIE SZENE

mit Sinah Hoffmann & Heike Zadow

Termin: **21.11.2022** // 10 – 18 Uhr // digital auf dem Spiel.Platz

## BROT\_LOSE\_KUNST #6 Dresden

In Kooperation mit der Hochschule für Bildende Künste Dresden und der Hochschule für Musik Dresden.

Termin: **30.11.2022** // tba | digital via Zoom

## BROT\_LOSE\_KUNST #7 Leipzig

In Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig und der Hochschule für Grafik und Buchkunst/ Academy of Fine Arts Leipzig.

Termin: **02.12.2022** // tba | Leipzig

## Aktuelle FÖRDERMÖGLICHKEITEN

### Projektförderung der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Frist: **01.09.2022** // [Kulturstiftung Freistaat Sachsen](#)

### Projektförderung der Stadt Chemnitz [bis 3500,- € Gesamtsumme]

Frist: **01.09.2022** // [Kunst- und Kulturförderung | Stadt Chemnitz](#)

### Projektförderung der Stadt Dresden

Frist: **01.09.2022** // [Kommunale Kulturförderung | Landeshauptstadt Dresden](#)

### Projektförderung der Stadt Leipzig

Frist: **30.09.2022** // Kulturförderung - Stadt Leipzig

### #TakeHeart – Fonds Darstellende Künste

Neue Ausschreibungen voraussichtlich August 2022 // [weitere Informationen.](#)

### Residenzstipendien für aus der Ukraine geflüchtete Künstler:innen in HELLERAU

Im Rahmen des Programms #TakeAStand [gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR] vergibt Hellerau Residenzen an aus der Ukraine geflüchtete Künstler:innen aus dem Bereich der Darstellenden Künste. Ausgeschrieben sind zwei- bis viermonatige Residenzen für ergebnisoffene künstlerische Recherchevorhaben, verbunden mit einer Förderung i.H.v. 5.000,- €.

Es wird um eine Kontaktaufnahme bis 31.08.22 gebeten, das Programm endet am 31.12.2022 und kann so lang wie möglich beantragt werden.

#### Kontakt

Alisa Hecke: [hecke\(at\)hellerau.org](mailto:hecke(at)hellerau.org) // Josefine Wosahlo: [wosahlo\(at\)hellerau.org](mailto:wosahlo(at)hellerau.org)

Es werden noch Patenschaften von lokalen Akteur:innen der Freien Darstellenden Künste für die Residenzkünstler:innen gesucht. Meldet euch dafür gern bei Alisa Hecke und Josefine Wosahlo!

[weitere Informationen.](#)



## Auswahl sächsischer PREMIEREN

- **02.09.2022:** [I Am not in a Room](#) | Wilde&Vogel mit Rose Breuss | Westflügel | Leipzig
- **16. - 24.09.2022:** [Come Together](#) | Festival internationaler Choreograf:innen | Hellerau- Europäisches Zentrum der Künste | Dresden
- **23.09.2022:** [COMPOST COMPOSING](#) | KOMA & Ko | Hellerau- Europäisches Zentrum der Künste | Dresden

*P.S.: Denkt dran, nicht alle Spielstätten markieren eure Termine als Premierer - schickt sie uns gerne zu, damit wir sie teilen können!*

## EMPFEHLUNGEN

### [#Plattformempfehlung](#)

Das Projektbüro „Frauen in Kultur & Medien“ wurde im Juli 2017 ins Leben gerufen. Seine Initiierung geht auf die gleichnamige, vom BKM geförderte Studie „Frauen in Kultur und Medien“ des Deutschen Kulturrates zurück, die auf knapp 500 Seiten darlegt, dass von einer Geschlechtergerechtigkeit im Kultur- und Medienbereich noch nicht gesprochen werden kann.

Ein großartiges Ergebnis des Büros ist die neue Wissens- und Vernetzungsplattform inklusive Studien-Datenbank und [#goodpractice](#) Beispielen; viel Spaß beim Stöbern!

<https://frauen-in-kultur-und-medien.de/good-practice/>

### [# BFDK ECO RIDER](#)

Der [BFDK ECO RIDER](#) ist ein Leitfaden zum Ausdrucken oder Online betrachten. Er gibt Anregungen zum ökologisch nachhaltigen Arbeiten für Darstellende Künstler:innen, Landesverbände, Theater und Festivals – auf Tour und @home von Franziska Pierwoss im Auftrag des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e. V.

### [Kulturland 2022. Sachsen als Bühne](#)

Im Rahmen der Anträge werden auch viele Akteur:innen der Freien Darstellenden Künste und Amateure zu sehen sein. Eine Extra-Website haben dafür diese beiden Städte bereits veröffentlicht:

- Chemnitz [Mit URBAN C Kultur entdecken | Stadt Chemnitz](#)
- Dresden mit [Kulturstadt Dresden 2022](#)

Die komplette Liste der geförderten Projektträger kann auf der Seite der [KdFS](#) eingesehen werden.

## AUSSCHREIBUNGEN

### [#Bundesverband Tanz und Theater sucht Unterstützung](#)

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste (BFDK) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n engagierte:n und organisationserfahrene:n Mitarbeiter:in mit Erfahrung im Projektmanagement und in der Projektadministration für das Förderprogramm "[tanz + theater machen stark](#)".

- \* Vorstellungsgespräche voraussichtlich im Zeitraum 23.-26. August 2022
- \* Arbeitsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- \* Stellenumfang 50 bis 75 Prozent (je nach Verfügbarkeit)
- \* Vergütung in Anlehnung an TVöD 9b (Bund)

## M.over Company sucht ab sofort Produktionsassistentenz

Für die anstehende Produktion PLATTE (Premiere im Oktober) sucht die M.over Company eine Produktionsassistentenz/Assistentenz für Öffentlichkeitsarbeit und Social Media Management. Die Arbeitszeit ist flexibel und richtet sich je nach Produktionsstatus und Bedarf. Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Social Media Management sind zudem erforderlich. Es wird auf Honorarbasis vergütet. Die Produktionsphase beginnt Ende August. Die Intensivphase ist im September und Abschlussperformance ist vom 7. - 10.10.2022 geplant.

Weitere Infos zur Company: [www.m-over.de](http://www.m-over.de)

## OPEN CALL for researched-based performance concepts

*OPEN CALL for researched-based performance concepts for public engagement with experiences of Children Born of War.*

With the OPEN CALL artists of the independent performing arts throughout Europe are invited to develop performative works and make them publicly visible in a theatrical process that also involves audience participation. Three selected artistic projects will be presented publicly at the final symposium in April/May 2023 together with a symposium addressing questions about performing arts as a way of communicating scientific topics and findings to the public. // [More information.](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. • Alaunstraße 9 • 01099 Dresden

T: 0351 – 802 17 66 | Mail: [news@soziokultur-sachsen.de](mailto:news@soziokultur-sachsen.de) | [www.soziokultur-sachsen.de](http://www.soziokultur-sachsen.de)

### HINWEIS:

Die Beiträge dieses Newsletters geben, sofern nicht ausdrücklich als solche Nachrichten gekennzeichnet, nicht unbedingt die Meinung des Landesverbandes Soziokultur wieder, sondern repräsentieren das weite Feld soziokultureller Handlungsfelder (von Demografie bis Jugendarbeit). Die Redaktion des Newsletters verfolgt das Ziel, den Adressaten einen möglichst tiefen und weiten Blick in über ihre Arbeitsfelder zu ermöglichen und für die Alltagspraxis relevante Informationen zusammen zu stellen.

Fügen Sie bitte die E-Mail-Adresse [news@soziokultur-sachsen.de](mailto:news@soziokultur-sachsen.de) Ihrem Adressbuch oder der Liste sicherer Absender hinzu. Dadurch stellen Sie sicher, dass unsere Mail Sie auch in Zukunft erreicht.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt entsprechend der [Datenschutzerklärung](#) des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.

### ABMELDEN:

Wenn Sie den Newsletter des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V. nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine Mail an: [news@soziokultur-sachsen.de](mailto:news@soziokultur-sachsen.de) (bitte mit Angabe der Empfänger-Mail-Adresse).

*Der Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. und all seine Projekte werden mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.*